

# senf



Das ÖJAB-Magazin zum Mitreden

Nr. 3/Okttober 2014



LEBENSQUALITÄT -  
WAS IST DAS?

## BPI-NEWS

Medienfachleute & Berufswettbewerb.



38

## TRAINEE

Praktikumswochen



40

## BENEFICERE

Gutes gut tun!?



42

## TERMINE

der Ausgabe



44

**25** OMAS REZEPTE FÜR STUDIS  
Diesmal: Kasnockn

**26** WEG VON DEN SORGEN  
Hochwasseropfer in Wien

**28** WILLKOMMEN!  
Neue Leute in der ÖJAB

**32** ÖJAB-FUSSBALLCUP  
Neues am Rasen

**34** WIR EMPFEHLEN  
Krimi mit historischem Hintergrund

**35** STIPENDIEN  
Heimplätze vergeben

**36** WIBAF  
Fotostory der Abnehmferien

**38** BPI NEWS  
Medienfachleute & Berufswettbewerb

**40** TRAINEE  
Praktikumswochen

**42** BENEFIZ  
Konzert in Perchtoldsdorf & Sommerfest im Schloss

## BEITRÄGE:

Herbert Bartl, Andrea Buchinger, Eva Engelmayer, Peter Frank, Judith Geiger, Marianne Haider, Christina Holper, Katja Kalmar, Julia Kemp, Sarah Kurze, Lidija Kusturica, Wolfgang Mohl, Julius Potzmann, Florian Prodinger, Isabella Reitbauer, Rosa Schmideder, Gerhard Schneider.

## IMPRESSUM:

### Medieninhaber, Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

ÖJAB - Österreichische Jungarbeiterbewegung, Mittelgasse 16, 1062 Wien.  
Tel.: 01 / 597 97 35-0, Fax: 01 / 597 97 35-889.  
E-Mail: office@oejab.at.  
Internet: www.oejab.at.

### Redakteurin:

MMag. Judith Elisabeth Geiger, E-Mail: judith.geiger@oejab.at, Telefon: 01 / 597 97 35 / 845.  
Stellvertreterin und Ansprechpartnerin für alle Beiträge aus den Studierenden- und Jugendwohnheimen und aus dem ÖJAB-Haus Greifenstein: Mag. Lisa Buchinger, E-Mail: lisa.buchinger@oejab.at, Telefon: 01 / 597 97 35 / 840.

### Redaktionsmitglieder:

Kerstin Klepsch, Mag. Wolfgang Mohl, Peter Winkler

In dieser Ausgabe gibt es auch Beiträge von Geschäftsführerin Monika Schüssler und Ehrenpräsident Eduard Schüssler

**Layout & Graphik:** Christian Stipkovits, Florian Pachinger

**Druck:** Rötzer, Eisenstadt.

**Coverfoto:** ÖJAB

**Fotos Inhaltsverzeichnis:** ÖJAB

**Redaktionsschluss:** 15 November 2014

"senf Das ÖJAB-Magazin zum Mitreden" erscheint vierteljährlich und bietet Menschen aus allen Tätigkeitsbereichen der ÖJAB die Möglichkeit, über ihre Projekte und Themen zu berichten und ihre Meinungen dazu zu publizieren - intergenerativ und partizipativ.

Es ist das Kommunikationsmedium für Mitglieder, MitarbeiterInnen, AktivistInnen und Freunde der ÖJAB und informiert über die Arbeit der ÖJAB und über für die ÖJAB relevante Themen.

Die ÖJAB - Österreichische Jungarbeiterbewegung ist eine parteipolitisch und konfessionell unabhängige, Generationen verbindende Jugendorganisation und eine der größten Heimträgerorganisationen Österreichs. Als gemeinnütziger Verein betreibt die ÖJAB 29 Darüber hinaus ist sie in den Bereichen Bildung, Europa und Entwicklungszusammenarbeit engagiert.

Mit freundlicher Unterstützung durch:

**bmfj** BUNDESMINISTERIUM FÜR FAMILIEN UND JUGEND

**FOUNDS (SOZIALES WIEN) StDtWien**

Gefördert vom Fonds Soziales Wien, aus Mitteln der Stadt Wien.

# TrainEEE – My Train to Education, Equality and Europe! Das waren die Praktikumswochen in Wien

Von 28. Juni bis 5. Juli beherbergte und betreute die ÖJAB im Rahmen des TrainEEE-Programms Gäste aus Serbien und Frankreich. Eine erfahrungsreiche Woche für Trainerinnen und TeilnehmerInnen liegt hinter uns und wird auch den Bewohnern des ÖJAB-Hauses Neumargareten noch eine Weile in Erinnerung bleiben.

Im Rahmen von TrainEEE wurden Projektwochen organisiert, bei denen junge Menschen mit Benachteiligungen oder mit besonderen Bedürfnissen ein Praktikum in einer realen Arbeitswelt und in einem Arbeitsbereich ihrer Wahl absolvierten. Die TeilnehmerInnen aus Österreich, Serbien und Frankreich erwarben während der Praktikumswochen erste berufliche Fertigkeiten sowie soziale und interkulturelle Kompetenzen. Die TeilnehmerInnen hatten somit die Möglichkeit, in einem experimentellen Umfeld die reale Arbeitswelt kennenzulernen, Berührungspunkte mit Berufstätigkeit abzubauen und einen positiven Zugang zu ihrer eigenen Produktivität zu erhalten. Die Freude an der Arbeit und am Lernen stand im Vordergrund. Die erlernten praktischen Fähigkeiten und

sozialen Kompetenzen sind in der Folge essentielle Vorteile bei der Berufsfindung und dem Berufseinstieg. Die jungen Menschen erfuhren auf diese Weise ohne Druck oder Überforderung eine sensible Einführung in den Arbeitsmarkt.

## Österreichische Trainees in der ÖJAB

Im Rahmen von ELLA ist TrainEEE eines von insgesamt sieben Workpackages, bei denen Möglichkeiten der Weiterbildung für Menschen mit besonderen Bedürfnissen durch Aktionen und Projekte erprobt werden. Die erste TrainEEE Woche fand von 7. bis 11. April 2014 statt, wobei fünf junge Menschen mit besonderen Bedürfnissen aus Österreich

in von ihnen gewählten Arbeitsfeldern in zwei ÖJAB-Häusern mitgearbeitet haben. Maxi absolvierte ein Praktikum im ÖJAB-Haus Mödling; Bernd, Thomas, Ivan und Michelle machten ihre Praktika im ÖJAB-Haus Neumargareten.

## Information

**TrainEEE** ist ein Workpackage im Rahmen des Grundtvig-Projekts ELLA (European Lifelong Learning Academy; [www.ojab.at/ella](http://www.ojab.at/ella)) und wird von drei Organisationen durchgeführt: Die ÖJAB ist federführende und gastgebende Partnerin von TrainEEE, United in Diversity (Serbien) und ADAPEI (Frankreich) sind kooperierende und entsendende PartnerInnen. Alle Infos und Fotos zu den TrainEEE-Wochen sind online auf [www.ojab.at/traineee](http://www.ojab.at/traineee) zu finden.



Im Großküchenkessel brüht die Suppe.



Backe backe Kuchen ... und es riecht so lecker.

## Besuch aus Frankreich und Serbien

Die zweite TrainEEE-Woche fand von 28. Juni bis 5. Juli 2014 statt, wobei fünf junge Menschen mit besonderen Bedürfnissen aus Serbien und fünf aus Frankreich in von ihnen gewählten Arbeitsfeldern im ÖJAB-Haus Neumargareten mitgearbeitet haben. Nach Wien begleitet wurden die PraktikantInnen von jeweils drei Betreuerinnen ihrer jeweiligen Organisationen in den Heimatländern. Die serbische Gruppe kam aus Nis, entsendet von United in Diversity. Die französischen Teilnehmenden gehören zur Organisation ADAPEI, beheimatet im französischen Besancon. Aleksandar und Milos absolvierten ein Praktikum im Bereich Public Relations & Social Media. Als Reporter und Fotografen dokumentierten sie die Projektwoche und erarbeiteten einen TrainEEE-Facebook Auftritt. Milica führte als Praktikantin ein teils mobiles Nagelstudio im ÖJAB-Haus Neumargareten. Charlene, Amandine, Benois, Constant, Aurelien, Dragana S. und Dragana M. bildeten das Team „Kaffeehaus“ und waren als BäckerInnen und KellnerInnen eingesetzt.



Zuerst backen, dann Verkauf und Service – Ein Praktikum von A bis Z.

## Lessons Learned

Für viele TeilnehmerInnen war der Wienaufenthalt die erste Auslandserfahrung, die sie in ihrem Leben machten. Zusätzlich arbeiteten sie oft erstmalig in einem ungeschützten Betrieb und erfuhren hautnah, was es bedeutet, ein Zahn in einem funktionierendem Zahnradsystem und somit unersetzlich zu sein. Mit welcher Gelassenheit und welchem Eifer die Teilnehmenden Trainees selbst an diese Herausforderung herangingen war meisterhaft. Und so drehte sich der Spieß um,

sodass die engagierten und besorgten Betreuerinnen sich viel von der Offenheit und Entspanntheit ihrer Schützlinge anschauen konnten. Die interkulturelle Erfahrung war eine unvergleichliche, von der auch BewohnerInnen und MitarbeiterInnen aus Neumargareten profitieren konnten. Im Gespräch mit den Gästen wurden Mauern niedergebrosen und Schritte in fremde Welten gesetzt, die so ein bisschen zu einer gemeinsamen wurden.  $\Delta$

Kerstin Klepsch/Judith Geiger